



Dr. Dagmar Enkelmann

Mitglied des Deutschen Bundestages
1. Parlamentarische Geschäftsführerin Fraktion DIE LINKE
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
☎ (030) 227 – 78 220
☎ (030) 227 – 76 219
✉ dagmar.enkemann@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 07. November 2011

CCS bundesweit verbieten, keine Lex Vattenfall

Enkelmann (DIE LINKE) kritisiert auch grünen Kompromissvorschlag

„Statt Hintertüren für eine Lex Vattenfall zu öffnen, sollten Bund und Länder alle Versuche beenden, die CCS-Technologie in Deutschland doch noch durchzusetzen. Auch die Länderklausel bietet davor keinen endgültigen Schutz. DIE LINKE bleibt bei ihrer Forderung an die Bundesregierung, das CCS-Gesetz zurückzuziehen und stattdessen ein bundesweites Verbotsgesetz vorzulegen“, erklärt Dagmar Enkelmann, 1. Parlamentarische Geschäftsführerin der Fraktion Die LINKE und Mitglied im Vermittlungsausschuss von Bundesrat und Bundestag, zur anstehenden Sitzung des Ausschusses am morgigen Dienstag.

Enkelmann weiter: „Die so frei werdenden Haushaltsmittel müssen in alternative, nachhaltige Klimaschutztechniken fließen. Auch der jetzt von den Grünen gemachte CCS-Vorschlag ist ein fauler Kompromiss. Es ist rechtlich äußerst fragwürdig, für die Industrie CCS zu gestatten, dies Stromkonzernen wie Vattenfall aber zu verweigern. Es wäre zudem unverantwortlich, wegen der so genannten Prozessemissionen der Industrie, die gegenwärtig nur rund zehn Prozent der deutschen Klimagase ausmachen, ein neues Endlagerproblem zu schaffen. Die Grünen schaffen am Ende ein Einfallstor, um die Speicherung von CO₂ doch noch zu ermöglichen.“